

Titel des Angebots

Kreative Distanz – ästhetische Impulse für den Unterrichtsalltag

Kurzbeschreibung

Ist ästhetisches Arbeiten im Unterricht ohne körperliche Kontakte und mit angemessenem Abstand überhaupt möglich? Wie können wir mit den Grenzen spielen, die die aktuellen Hygieneregeln uns vorgeben? Wie kann Kooperation und Teamwork in räumlich starren Situationen gelingen? In diesem Workshop untersuchen wir die Möglichkeiten, die in den momentanen Beschränkungen liegen. Wir arbeiten skulptural, zeichnerisch, malerisch und textlich. Je enger die Grenzen, umso mehr gibt es zu tun! Gemeinschaftliches künstlerisches Arbeiten, auch über die Abstände hinweg, wird möglich sein. Probieren wir es aus!

Beschreibung und didaktische Gestaltung des Angebots

Die Bedingungen im Klassenraum haben sich durch Corona stark verändert und beeinflussen unser pädagogisches Handeln: feste Sitzordnung, kaum Gruppenarbeit, geöffnete Fenster u.v.m. Die ständig wechselnden Rahmungen und Richtlinien zwingen uns, immer wieder umzudenken. In diesem Workshop untersuchen wir das kreative Potential dieser Beschränkungen. Anhand verschiedener Übungen experimentieren wir mit dem Mobiliar Tisch und Stuhl, dem Abstand und den Möglichkeiten der Interaktion. Wir nutzen künstlerisch-ästhetische Methoden, um neue Zugänge zur ungewohnten Distanz zu eröffnen und machen diese selbst zum Thema. Mit unterschiedlichen Medien wie Zeichnung, Malerei, Skulptur und Text werden wir kreativ: Wir decken den Tisch, bauen ihn um, nutzen ihn als Zeichenfläche oder Sockel. Er wird zur Theaterbühne, zur Präsentationsfläche oder sogar zum Gebäude. Neben diesen Verwandlungen überbrücken wir die Distanz, indem wir uns mit dem Abstand zwischen den Teilnehmenden auseinandersetzen. Wir erfinden künstlerische Formen, die Interaktion und Teamwork über die Zwischenräume hinaus ermöglichen. So kommen wir uns im Prozess auf neue Art und Weise näher. Voraussetzungen dafür sind Neugier und Interesse an Veränderung, künstlerische Vorkenntnisse braucht es nicht. Im gemeinsamen Austausch über unsere Erfahrungen behalten wir die Übertragbarkeit auf den Unterrichtsalltag im Blick. Je nach Wunsch kann der Workshop für die Grundschule oder die Sekundarstufen ausgerichtet werden.

Konkrete Lernchancen

- kreative Handlungsmöglichkeiten entwickeln
- Sensibilisierung für die eigene Wahrnehmung
- eigene künstlerisch-praktische Erfahrungen machen
- neue Ausdrucksmöglichkeiten entdecken
- soziale Kompetenzen vertiefen
- Methodenkompetenz erweitern

Methodische Gestaltung des Angebots

Gruppenarbeit – praktische Gestaltung und Präsentation – Evaluation

Fach/Fächer

alle Fächer

Zielgruppe

Lehrkräfte aller Schulformen und Schulstufen

Kirstin Porsche und Andrea Schulze Wilmert